

PROVENIENZ- UND SAMMLUNGSFORSCHUNG (IX)  
**Franz Marc, *Der Turm der blauen Pferde* (1913)  
 und die Rezeption „entarteter“ Kunst nach 1945**

Kolloquium am Zentralinstitut für Kunstgeschichte  
 in Zusammenarbeit mit der Staatlichen Graphischen  
 Sammlung München und dem Haus am Waldsee, Berlin,  
 aus Anlass der Ausstellung *VERMISST Der Turm der  
 blauen Pferde* am **Mittwoch, 5. April 2017**

286.	Marc	(12075)	3 Rehe	ÖL	Rm. Göring	
287.	"	(12321)	3 Postkarten	G	Fohn	EEEEEE
288.	"	(12322)	2 Postkarten	G	"	
289.	"	(12323)	3 Postkarten	G	"	
290.	"	(12324)	2 Postkarten	G	"	
291.	"	(12325)	3 Postkarten	G	"	
292.	"	(12326)	1 Postkarte	G	"	
293.	"	(12327)	3 Postkarten	G	"	
294.	"	(12328)	2 Postkarten	G	"	
295.	"	(14126)	Turm der blauen Pferde	ÖL	Rm. Göring	
296.	"	(14305)	Turm der blauen Pferde	G	Fohn	T
297.	"	(14314)	Der Traum- felsen	G	"	T

**Franz Marc,  
Der Turm der  
blauen Pferde (1913)  
und die Rezeption  
„entarteter“ Kunst  
nach 1945**

Mittwoch,  
**5. April 2017  
ab 13.15 Uhr**

Pinakothek der Moderne  
Barer Straße 40, 80333 München

**ab 14.45 Uhr**  
Zentralinstitut für Kunstgeschichte

Vortragssaal (Raum 242)  
Katharina-von-Bora-Str. 10  
80333 München  
Tel. 00 49 (0)89 289 27 556

13.15 Uhr  
(Pinakothek der Moderne)  
**Begrüßung und anschließend  
Führung durch die Ausstellung**  
Michael Hering

14.45 Uhr  
(Zentralinstitut für Kunstgeschichte)  
**Kaffeepause**

15.15 Uhr  
**Begrüßung und Einführung**  
Christian Fuhrmeister

15.25 Uhr  
**Was weiß die Kunstgeschichte  
über Franz Marc: Der Turm der blauen  
Pferde (1913)?** Annegret Hoberg

15.45 Uhr  
**Inszeniert und instrumentalisiert –  
das Werk von Franz Marc im  
„Dritten Reich“** Isgard Kracht

16.05 Uhr  
**Mythos oder Missverständnis?  
Edwin Redslob und Der Turm der  
blauen Pferde** Christian Welzbacher

16.25 Uhr  
**Diskussion,  
anschließend Kaffeepause**

17.30 Uhr  
**„Mit Rücksichtnahme auf  
den bedeutsamen Wert als  
Zeitdokument der deutschen  
Kunst des XX. Jahrhunderts“ –  
Zur Entschädigung der Museen  
nach der Beschlagnahme  
„entarteter“ Kunst vor und  
nach 1945** Johanna Poltermann

17.50 Uhr  
**X = Absenz? Zur Harry-Fischer-Liste  
im Victoria & Albert Museum, London**  
Stephan Klingen

18.10 Uhr  
**Diskussion, anschließend  
Podiumsdiskussion** mit Andrea Bambi,  
Katja Blomberg, Walter Grasskamp,  
Michael Hering und Dierk Schmidt

19.45 Uhr  
**Umtrunk**

**Moderation**  
Christian Fuhrmeister, Meike Hopp  
und Stephan Klingen

Abb. Vorderseite: Auszug aus der „Harry-Fischer-Liste“  
Victoria & Albert Museum, London  
Rubrik: Berliner Nationalgalerie

**haus  
am  
waldsee**  
Internationale  
Kunst  
in Berlin

STAATLICHE  
GRAPHISCHE  
SAMMLUNG  
MÜNCHEN

 **ZENTRALINSTITUT  
FÜR KUNSTGESCHICHTE**